

Ablaufplan Grundlehrgang „Beton für Mischmeister“ in Neugattersleben / Bernburg

Achtung!

Wir weisen darauf hin, dass

- alle Besucher eine Unterweisung bzgl. Verhalten auf dem Werkgelände über eplas absolvieren müssen, um Zutritt zum Gelände zu bekommen. Die Einweisung können Sie von jedem internetfähigen Gerät durchführen und finden Sie auf der Startseite von Schwenk:



Dann bitte Fremdmitarbeiter auswählen und Datenschutzbestimmungen anhaken.

Anmeldung vollständig ausfüllen und Besuchsgrund 03_ Besucher auswählen

Starten und los geht es

- **Arbeitsschutzmittel wie Sicherheitsschuhe S3, Schutzbrille und Gehörschutz für die Lehrgangsteile im Labor erforderlich sind.**

Tagungsort: Schulungsraum im Bernstein Akamed Resort Neugattersleben und praktische Übungen im Labor SCHWENK Technologiezentrum GmbH & Co. KG in Bernburg

1.Tag Themenkomplex: Ausgangsstoffe für Beton

09.30	-	10.00	Begrüßung und Einführung (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
10.00	-	10.30	Normen und Vorschriften (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
10.30	-	11.00	FÜZ-Verfahren (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
11.00	-	11.15	Kaffeepause
11.15	-	12.30	Zement (Vortrag) (Herr Dipl.-Ing. Lietzmann, SCHWENK)
12.30	-	13.30	Mittagspause
13.30	-	14.30	Zuschlagstoffe (Vortrag) (Herr Dipl.-Ing. Kehl, BAU-ZERT e.V.)
14.30	-	15.30	Zusatzstoffe (Vortrag) (Herr Dipl.-Ing. Iliev, BAU-ZERT e.V.)
15.30	-	15.45	Kaffeepause
15.45	-	16.30	Zugabewasser (Vortrag) (Herr Dipl.-Ing. Iliev, BAU-ZERT)

2.Tag Themenkomplex: Ausgangsstoffe für Beton / Beton nach Eigenschaften / Beton nach Zusammensetzung

08.30	-	10.00	Zusatzmittel (Vortrag) (Herr Dipl.-Ing. Dittmar, MBCC Group, Master Builders Solutions)
10.00	-	10.15	Kaffeepause
10.15	-	11.15	Ausgangsstoffe für Beton - Anforderungen an die Qualitätssicherung / Umsetzung der Werkseigenen Produktionskontrolle (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
11.15	-	11.30	Kaffeepause
11.30	-	12.30	Mischanlagen und Fördern von Beton (Herr Bergassessor Dipl.-Ing. Wiehe, UVMB)
12.30	-	13.30	Mittagspause
13.30	-	14.30	Sonderprodukte und besondere Anwendungsgebiete für Beton; SVB, Leichtbeton, grünstandsfester Beton (Herr Bergassessor Dipl.-Ing. Wiehe, UVMB)
14.30	-	14.45	Kaffeepause
14.45	-	15.30	Weitere Betone, Mörtel, Estrich und Bauprodukte nach M VV TB (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)

3.Tag Themenkomplex: Beton nach Eigenschaften / Beton nach Zusammensetzung

Gruppe 1

08.30	-	09.30	Herstellen von Beton (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
09.30	-	09.45	Kaffeepause
09.45	-	10.45	Herstellen von Beton - Anforderungen an die Qualitätssicherung / Umsetzung der Werkseigenen Produktionskontrolle (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
10.45	-	11.00	Kaffeepause
11.00 -	-	12.00	Prüfen von Beton (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
12.00	-	13.00	Mittagspause
13.00	-	13.30	Fahrt nach Bernburg

13.30	-	16.15	Ausgangsstoffe für Beton (Labor)
			Herstellen und Prüfen von Beton (Labor)

Gruppe 2

08.30	-	09.00	Fahrt nach Bernburg
09.00	-	11.30	Ausgangsstoffe für Beton (Labor)
			Herstellen und Prüfen von Beton (Labor)
11.30	-	12.00	Fahrt nach Neugattersleben
12.00	-	13.00	<i>Mittagspause</i>
13.00	-	14.00	Herstellen von Beton (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
14.00	-	14.15	<i>Kaffeepause</i>
14.15	-	15.15	Herstellen von Beton - Anforderungen an die Qualitätssicherung / Umsetzung der Werkseigenen Produktionskontrolle (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
15.15	-	15.30	<i>Kaffeepause</i>
15.30	-	16.30	Prüfen von Beton (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)

4.Tag Themenkomplex: Beton nach Eigenschaften / Beton nach Zusammensetzung

08.30	-	09.30	Ausnahmeregeln und Ergänzungen zur DIN 1045-2; ZTV-ING., ZTV-W und Richtlinien des DAfStb (Herr Dipl.-Ing. Müller, BAU-ZERT e.V.)
09.30	-	09.45	<i>Kaffeepause</i>
09.45	-	12.00	Seminar zu den Aufgaben des Mischmeisters (Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
12.00	-	13.00	<i>Mittagspause</i>
13.00	-	14.30	Prüfung
14.30	-	15.00	Ausgabe der Zertifikate
15.00			Lehrgangsende